

Auf geht's zum Falkensteinfest

Sternwanderung und Radtouren führen am Sonntag zum Gipfel

Gr. Falkenstein. Das neue Schutzhaus am Falkenstein wird eingeweiht. Um dies zu feiern, lädt der Nationalpark Bayerischer Wald zusammen mit dem Bayerischen Wald-Verein am Sonntag, 15. September, zum Falkensteinfest ein. Im Mittelpunkt steht eine Sternwanderung.

Prominente aus Politik und Naturschutz erläutern bei verschiedenen Touren ihre Sicht auf den Nationalpark. Oben auf dem Falkenstein gibt es verschiedene Infostände, Führungen durch das neue Schutzhaus und Spielstationen. Die „Arberschrammeln“ sorgen für die musikalische Umrahmung. Um das leibliche Wohl kümmert sich Hüttenwirt Michael Garhammer

Ab diesen Punkten starten die Wanderungen: **Grafenau,** Bahnhof: Landrat Sebastian Gruber, Frauenaus Bürgermeister Herbert Schreiner und Nationalpark-Mitarbeiter Josef Wanninger begleiten die Tour, die um 8.05 Uhr in Grafenau startet. Mit der Waldbahn geht es bis nach Zwiesel, Zustiegsmöglichkeiten gibt es zum Beispiel in Spiegelau (8.23 Uhr) und in Frauenau (8.37 Uhr). Um 8.55 Uhr geht es vom Zwieseler Bahnhof mit dem Igelbus bis nach Zwieslerwaldhaus, ab hier ist auch Rangerin Alena Lettenmaier mit von der Partie. Zu Fuß geht es dann über den Ruckowitzschachten hinauf zum Gipfel.

Zwieslerwaldhaus, Infopavillon: Von hier aus starten zwei Wanderungen. Um 10 Uhr ist

Treffpunkt für die Tour mit Dr. Franz Leibl, Leiter des Nationalparks, und Georg Pletl, dem Vorsitzenden des Wald-Vereins. Über den Schillerweg (Markierung Heidelbeere) geht es hinauf zum Falkenstein. Um 10.30 Uhr beginnen MdL Alexander Muthmann, Ranger Mario Schmid und die Junior Ranger über den Adamsteig (Markierung Eibe) ihre Wanderung.

Železná Ruda, Dorfplatz: Um 9.30 Uhr startet eine Wanderung über den Ruckowitzschachten mit Petr Najman, stellvertretender Bürgermeister von Železná Ruda, Jan Kozel, stellvertretender Direktor der Nationalparkverwaltung Šumava, und Nationalpark-Mitarbeiter Pavel Bečka.

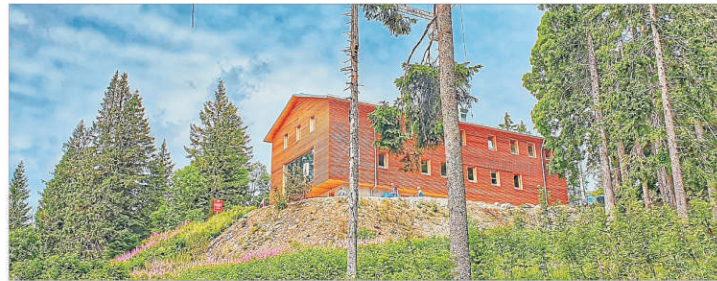
Scheuereck, Hirschgehege: Treffpunkt für die Wanderung

übers Höllbachgespeng mit Lindbergs Bürgermeisterin Gerti Menigat und Nationalpark-Förster Ingo Brauer ist um 10 Uhr.

Ab folgenden Punkten starten die Radtouren: **Frauenau,** Volksfestplatz: Um 10.30 Uhr beginnt die E-Bike-Tour mit Gemeinderat Günther Wudi und Nationalpark-Förster Josef Weghofer. Die Route führt über die Schachten zum Falkenstein.

Zwiesel, Bahnhof: Die Fahrradtour, die von Elisabeth Pfeffer, 2. Bürgermeisterin von Zwiesel, und den Nationalpark-Mitarbeitern Achim Klein und Max Schwarz begleitet wird, startet um 10 Uhr und führt über Lindberg.

Ludwigsthal, Kirche: Lindbergs 2. Bürgermeister Hermann Kastl und Nationalpark-Mitarbeiter



Das neue Schutzhaus am Falkenstein ist Ziel der Sternwanderung, die am Sonntag im Rahmen des Falkensteinfestes stattfindet. – F.:Fischer

Reinhold Gaisbauer begleiten die Fahrradtour, die um 10.30 Uhr startet und über das Wildniscamp führt.

Bei allen Radtouren besteht Helmpflicht, bei schlechtem Wetter finden die Radtouren nicht statt. Für gehbehinderte Menschen wird ein Shuttleservice jeweils um 12 und 13 Uhr eingerichtet. Die Rückfahrzeiten werden bei der Anmeldung bekannt gegeben.

ben. Die Kosten dafür liegen bei vier Euro pro Person, eine Anmeldung beim Nationalpark-Führungsservice ist unter ☎ 0800/0776650 oder Mail an nationalpark@fuehrungsservice.de nötig. Ebenso wird für die Teilnahme an der Sternwanderung um eine Anmeldung beim Führungsservice bis spätestens Samstag gebeten. – bbz